

Zeitschrift: Spitex Magazin : die Fachzeitschrift des Spitex Verbandes Schweiz
Herausgeber: Spitex Verband Schweiz
Band: - (2017)
Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Digitale Helferlein

Moderne Technologien werden zu einem immer wichtigeren Teil unseres Lebens. Auch im Miteinander von Pflegenden und Klienten und Klientinnen gibt es neue Entwicklungen, die Pflegeprozesse intelligent unterstützen und Betroffenen damit Sicherheit geben können. Zum Beispiel durch Sensoren, welche die Klientinnen und Klienten überwachen. Diese elektronischen Helferlein schlagen Alarm, wenn ein Klient seine Gewohnheiten ändert. Doch vernetzte Technologien können noch viel mehr. Zum Beispiel ausrechnen, wo in einer Gemeinde der ideale Standort für einen Spitex-Stützpunkt liegt. Und nicht zuletzt erleichtern moderne Technologien die Kommunikation: zwischen Anbieter und Nutzer, aber auch zwischen den Leistungserbringern.